

Handschriften / Autographen

Fragment des Reisetagebuchs von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 03.05.1752-06.08.1752

12. Juni 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172447

38
Lied
Mozart's ^{meditatio} Fäth, Haydn's Hage basistha und un-
alt, von Fendiger von der Holländischen Riva J.
Buhl. Es war sehr sonderlich, und wolte sehr aus-
nicht haben, daß die Jhu Wagner seine Jhu elter-
solte haben, sondern brüder waren, weil in Fruch-
land die Lutheraner und Reformirte ein Corpus
Evangelicum hießen und die Congregation Lutheraner
und Calvinisten nicht unterscheiden. Es erzählten
wir diese goldene Dage, weil sie in der histo-
ria literaria sehr benutzet, und ein Meister
in Dreyen ist, was ich auf unserm Wege das
einzigste ist, was für uns noch zu bauen Riva
um Herzogaugen Dautage mit allen so feinen
Musicalischen Instrumenten eingerichtet, und einen
großen Saal hat Netkirim David Probrg gezogen.
So hat die same Cammer offenbar gemacht, und
Jhu elia Gesehr vorgestellt, sehr viel ob es
nicht ein glückselig gahen? Ich seyten nitimus
in vetitum ex. Unden Dage, Gläuben und Gott-
lichkeit in thesi schreibig gabriaban erüda, so
hast die Antithesis parallel zu die erste Band
zum Dage, und die Ende zum Dage, und Dage.
Jhu, und in der Lumen-leser Zeit an den Ma-
von Jerusalem fort zu fassen, was eine große
von der Zeit. Wann wir aber die Dage
in beiden Händen hielten, so blieben die Dage
liegen z. z.